

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Einführung	6
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	8
4 Anforderungen	9
4.1 Allgemeines	9
4.2 Klassifizierung	9
4.3 Physikalische Anforderungen	10
4.3.1 Beschaffenheit	10
4.3.2 Form und Ausführung	10
4.3.3 Maße und Toleranzen	11
4.3.4 Ausführungsqualität und Fertigstellung	12
4.4 Mechanische, klimatische und umweltbezogene Anforderungen	12
4.5 Dielektrische Anforderungen	13
4.6 Aufschriften	13
4.7 Verpackung	13
4.8 Gebrauchsanleitung	14
5 Prüfungen	14
5.1 Allgemeines	14
5.2 Sichtprüfung und Messungen	14
5.2.1 Allgemeines	14
5.2.2 Klassifizierung	14
5.2.3 Beschaffenheit	15
5.2.4 Maße, Ausführungsqualität und Fertigstellung	15
5.2.5 Dicke	15
5.3 Aufschriften	15
5.3.1 Sichtprüfung und Messung	15
5.3.2 Haltbarkeit der Aufschriften	15
5.4 Verpackung und Gebrauchsanleitung	16
5.5 Mechanische Prüfungen	16
5.5.1 Allgemeines	16
5.5.2 Zugfestigkeit und Reißdehnung	16
5.5.3 Mechanische Durchlochungsfestigkeit	17
5.5.4 Bleibende Dehnung von Elastomer-Material	19
5.5.5 Prüfung der Weiterreißfestigkeit von Plastomer-Material	19
5.6 Dielektrische Prüfungen	20
5.6.1 Allgemeines	20

	Seite
5.6.2 Elektroden	21
5.6.3 Prüfeinrichtung	23
5.6.4 Elektrische Prüfverfahren.....	24
5.7 Alterungsprüfungen	26
5.8 Thermische Prüfungen	26
5.8.1 Prüfung des Brennverhaltens	26
5.8.2 Knickprüfungen bei niedriger Temperatur (ausgenommen sind Abdecktücher der Kategorie C)	27
6 Prüfung an elektrisch isolierenden Abdecktüchern mit besonderen Eigenschaften.....	28
6.1 Allgemeines.....	28
6.2 Kategorie A: Säurebeständigkeit.....	28
6.3 Kategorie H: Ölbeständigkeit	28
6.4 Kategorie Z: Ozonbeständigkeit.....	29
6.4.1 Allgemeines.....	29
6.4.2 Prüfverfahren	29
6.5 Kategorie M: Mechanische Durchlochungsfestigkeit	30
6.6 Kategorie C: Knickprüfung bei extrem niedriger Temperatur	30
7 Konformitätsbewertung eines elektrisch isolierenden Abdecktuchs nach der Fertigung.....	31
8 Änderungen.....	31
Anhang A (informativ) Anleitung zur Auswahl der Klasse von elektrisch isolierenden Abdecktüchern in Bezug zur Nennspannung des Netzes.....	32
Anhang B (informativ) Empfehlungen für den Gebrauch und Prüfungen	33
Anhang C (normativ) Geeignet zum Arbeiten unter Spannung; Doppeldreieck (IEC 60417-5216:2002-10)	35
Anhang D (normativ) Allgemeines Verfahren für Typprüfungen	36
Anhang E (normativ) Prüfflüssigkeit für Prüfungen an elektrisch isolierenden Abdecktüchern der Kategorie H – Ölbeständigkeit	39
Anhang F (normativ) Einteilung der Fehler und zugehörige Prüfungen.....	40
Literaturhinweise	41
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	42
Bild 1 – Beispiel einer ungeschlitzten Ausführung	10
Bild 2 – Beispiel einer geschlitzten Ausführung	11
Bild 3 – Prüfstück in Hantelform, Draufsicht.....	16
Bild 4 – Prüfplatten und Nadel zur Prüfung der Durchlochungsfestigkeit	18
Bild 5 – Prüfung der Weiterreißfestigkeit.....	20
Bild 6 – Prüfaufbau für die Prüfung der Spannungsfestigkeit elektrisch isolierender Abdecktücher mit der Standardausführung der Elektroden	21
Bild 7 – Prüfaufbau für die Prüfung der Spannungsfestigkeit elektrisch isolierender Abdecktücher mit der Alternativausführung der Elektroden.....	23
Bild 8 – Prüfaufbau für die Stehspannungsprüfung	24

	Seite
Bild 9 – Prüfaufbau für Knickprüfungen bei niedriger und extrem niedriger Temperatur	27
Bild 10 – Ozonbeständigkeit – Prüfaufbau für Verfahren B	30
Tabelle 1 – Besondere Eigenschaften	9
Tabelle 2 – Gebräuchliche Längen und Breiten von elektrisch isolierenden Abdecktüchern	11
Tabelle 3 – Maximale Dicke elektrisch isolierender Abdecktücher	12
Tabelle 4 – Maximale Luftstrecke zwischen den Elektroden für die Prüfungen der Spannungsfestigkeit	22
Tabelle 5 – Prüfspannungen	25
Tabelle A.1 – Zugehörige maximale Gebrauchsspannung	32
Tabelle D.1 – Verzeichnis und Reihenfolge der Typprüfungen	36
Tabelle E.1 – Eigenschaften des Öls Nr. 1	39
Tabelle F.1 – Einteilung der Fehler und zugehörige Anforderungen und Prüfungen	40